

Was ist Chancengleichheit?

Beitrag von „Piksieben“ vom 11. Dezember 2011 11:56

Dass Eltern mit ihren Kindern zu Hause üben, ist doch nur ein ganz kleiner Teil an der Ungerechtigkeit. Ich übe nicht viel mit meinen Kindern, aber sie haben trotzdem bessere Chancen als manch andere: Sie haben ein eigenes Zimmer, einen Schreibtisch, einen Computer, sie werden gut ernährt und gekleidet, sie leben in einer intakten Familie und sind nicht ständig sich selbst überlassen etc. etc.

Schule ist immer nur so ein Reparaturbetrieb. Wir können dumbe Eltern nicht austauschen gegen kluge, arme nicht gegen wohlhabende, faule nicht gegen engagierte. Das steht nicht in unserer Macht. Mich ärgert es auch, wenn Elternleistungen bewertet werden, weil eben Eltern eine Laminiergerät, einen Farbdrucker und einen Spiralhefter besitzen und mit diesen Mitteln hergestellte Mappen natürlich mehr hermachen. Aber dass nun häusliches Üben "verboten" oder verhindert wird, ist doch Unsinn und auch nicht im Interesse der Kinder. Gerade Kinder, deren Eltern nicht helfen können, müssen lernen, selbstständig zu werden.

Die anderen auch, deshalb, Peitsche und Zepter finde ich ohnehin ungeeignete Mittel ...